Inhaltsverzeichnis

Danksagung 7

1 Einleitung 9

2 Theoretischer Hintergrund 15
2.1 Max Webers Herrschaftssoziologie – Vorbemerkungen 15
2.2 Charisma und charismatische Herrschaft 17
2.2.1 Voraussetzungen der charismatischen Herrschaft 17
2.2.2 Der charismatische Herrschaftsverband 21
2.2.3 Veralltäglichung und Nachfolge 22
2.3 Die Relevanz des Charisma-Konzepts für diese Studie 24

3 Das Charisma des Histrionen – *Richard III* 27
3.1 *Richard III* – Forschung 27
3.1.1 Allgemeine Forschungsansätze 27
3.1.2 Richards Wirkung auf die Zuschauer 30
3.2 Die charismatische Wirkung einer Schurkenfigur – *Richard III* 32
3.2.1 Die Etablierung der charismatischen Wirkung 32
3.2.2 Die Bewährung des Charisma-Trägers 38
3.2.3 Die Instrumentalisierung von Charisma bei der Machtergreifung 45
3.2.4 Der Verlust der charismatischen Wirkung 53
3.2.5 Zusammenfassung der Analyse 57
3.3 Charisma in *Richard III* – Fazit 58

4 Charisma als Herrschaftslegitimation und -kompetenz 61
4.1 Lancaster-Tetralogie – Forschung 61
4.1.1 Allgemeine Forschungsansätze 61
4.1.2 Forschungsergebnisse zu Charisma in der Lancaster-Tetralogie 64
4.2 Charisma als Legitimationsgrund – Henry Bolingbroke 68
4.2.1 Die Ausgangslage in *Richard II* als charismatische Situation 68
4.2.2 Bolingbrokes Gestaltung als Charisma-Träger 74
4.2.3 Die Gegenüberstellung zweier Herrschaftsmodelle 78
4.2.4 Zusammenfassung der Analyse 84
4.3 Der Übergang in die Alltagsherrschaft – Henry IV 86
4.3.1 Henrys Bewährung als König 86
4.3.2 Henrys Status als Charisma-Träger 91
4.3.3 Zusammenfassung der Analyse 98

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1125401397

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

4.4 Die Ursprünge einer charismatischen Persönlichkeit – Prinz Hal 99
4.4.1 Eastcheap und die Grundlagen für Hals Charisma 99
4.4.2 Hals Darstellung als charismatische Figur in *1 Henry IV* 111
4.4.3 Die Loslösung von Eastcheap in *2 Henry IV* 115
4.4.4 Hals erste Auftritte als König 121
4.4.5 Zusammenfassung der Analyse 125
4.5 Charisma als Herrschaftskompetenz – Henry V 126
4.5.1 Der Chor als Sprachrohr für Henrys Charisma 126
4.5.2 Henry als Entwurf eines charismatischen Herrschers 133
4.5.3 Charisma und Kriegsrhetorik – Henrys Reden bei Harfleur 138
4.5.4 Der Sieg bei Agincourt als charismatisches „Wunder“ 145
4.5.5 Zusammenfassung der Analyse 154
4.6 Charisma in der Lancaster-Tetralogie – Fazit 155

5 Die Grenzen des Charismatikers – *Julius Caesar* und *Coriolanus* 159
5.1 Shakespeares Römerdramen – Vorbemerkungen 159
5.2 *Julius Caesar* – Forschung 161
5.2.1 Allgemeine Forschungsansätze 161
5.2.2 Forschungsmeinungen zur charismatischen Wirkung Caesars 162
5.3 Charisma in einer bestehenden Herrschaft – *Julius Caesar* 163
5.3.1 Charisma als Wirkpotential einer Herrscherfigur 163
5.3.2 Die Ausgestaltung von Caesars Charisma 172
5.3.3 Die Wirkung von Charisma in der Forumsszene 177
5.3.4 Caesars charismatische Präsenz nach der Ermordung 183
5.3.5 Die Veralltäglichung von Charisma als Motiv der Verschwörer 185
5.3.6 Zusammenfassung der Analyse 188
5.4 *Coriolanus* – Forschung 190
5.4.1 Allgemeine Forschungsansätze 190
5.4.2 Forschungsmeinungen zu Charisma in *Coriolanus* 192
5.5 Das Charisma des Kriegshelden – *Coriolanus* 194
5.5.1 Caius Martius als charismatischer Kriegsheld 194
5.5.2 Die Etablierung von Martius’ Charisma in Rom 206
5.5.3 Das Scheitern der Veralltäglichung von Charisma 211
5.5.4 Martius als charismatischer Anführer der Volsker 220
5.5.5 Zusammenfassung der Analyse 227
5.6 Charisma in *Julius Caesar* und *Coriolanus* – Fazit 228

6 Schlussbetrachtung 231

Literaturverzeichnis 239